

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Verleihung des
Norddeutschen Käsepreises

3. Mai 2010, 14 Uhr

Kontakt

Marion Junker, Abteilungsleiterin PR + Marketing
Am Kiekeberg 1
21224 Rosengarten-Ehestorf
Tel. (0 40) 79 01 76-12
Fax (0 40) 7 92 64 64
Presse@kiekeberg-museum.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Verleihung des Norddeutschen Käsepreises

3. Mai 2010

Anwesend sind

Die Preisträger 2010

Horst von Thaden, Molkerei Hasenfleet, Oberndorf, Niedersachsen

Hartmut Kittler, Meierei-Genossenschaft Holtsee-Ascheberg, Holtsee, Schleswig-Holstein

Joachim Burgemeister (Vorstandsmitglied), Käsestraße Schleswig-Holstein

Astrid Grotelüschen

Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung,
Niedersachsen

Dr. Burchard Bösche, Slow Food

Holger-Jürgen Börner, Abteilungsleiter Verbraucherschutz und Veterinärwesen,
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Schleswig-Holstein

Simone Weimann, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Heiner Schönecke, MdL, Vorsitzender des Fördervereins des Freilichtmuseums am
Kiekeberg e. V.

Professor Dr. Rolf Wiese, Museumsdirektor, Freilichtmuseum am Kiekeberg

Lars Peper, kaufm. Geschäftsführer, Freilichtmuseum am Kiekeberg

Ulrike Beckmann, Organisatorin des Käsemarkts, Freilichtmuseum am Kiekeberg

Thorsten Jess, Abteilung PR + Marketing, Freilichtmuseum am Kiekeberg



Käse, Quark und Co.

Verleihung des Norddeutschen Käsepreises 2010

Am 3. Mai wird im Freilichtmuseum am Kiekeberg zum sechsten Mal der Norddeutsche Käsepreis verliehen. Wie jedes Jahr wird von der IG Käsekultur je ein niedersächsischer und ein schleswig-holsteinischer Preisträger ausgezeichnet. Astrid Grotelüschen, Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung in Niedersachsen verleiht den Käsepreis an die Molkerei Hasenfleet (Oberndorf) in Niedersachsen und an die Käserei Holtsee (Holtsee) in Schleswig-Holstein. Außerdem wird dieses Jahr die Käsestraße Schleswig-Holstein als Ehrenpreisträger ausgelobt.

Die Preisträger werden auch auf dem Käse- und Genussmarkt am 9. Mai im Freilichtmuseum am Kiekeberg ihre Käseprodukte vorstellen. Bereits zum 13. Mal lädt das Freilichtmuseum am Kiekeberg zum Käse- und Genussmarkt ein. Der Erfolg des Aktionstages liegt in der Mischung aus Probieren, Kaufen und Erleben. Alle Produkte sind selbstverständlich handgemacht und von hoher Qualität. Die Besucher begeben sich auf eine geschmackliche Reise von der Erzeugung bis zur Fertigstellung bestimmter Produkte wie Obstwein, Mozzarella oder Mettwurst. Expertengespräche und Rezepttipps sind natürlich eingeschlossen.

Die IG Käsekultur wurde von Slow Food Hamburg e. V., dem Freilichtmuseum am Kiekeberg, dem Verein Käsestraße Schleswig-Holstein und der Marketing Gesellschaft für niedersächsische Agrarprodukte e. V. gegründet. Zu den Nominierten des Käsepreises können neben Käserinnen und Käser auch Affineure, Händler und Gastronomen gehören.

Ein Höhepunkt für Käsekenner

Käse- und Genussmarkt am Kiekeberg

Sonntag, 9 Mai; 10-18 Uhr; 8 Euro

Die besten Käsereien und die besten Genusshandwerker Norddeutschlands präsentieren auf dem **Käse- und Genussmarkt** im Freilichtmuseum am Kiekeberg ihre ausgesuchten Spezialitäten. Am **Sonntag, dem 9. Mai**, ist das Museumsgelände der ideale Ort, um sich durch die norddeutsche Geschmacksvielfalt zu probieren. Von **10 bis 18 Uhr** können Besucher direkt mit Erzeugern ins Gespräch kommen oder sich auf geführten Verkostungen wahren Geschmackserlebnissen hingeben.

Auf dem Käse- und Genussmarkt stellen handwerklich arbeitende Erzeuger ihre Lebensmittel vor. Neben Milchprodukten bereichern Obstwein, Mettwurst oder Senf die kulinarische Palette von mild bis herzhaft. Die kleinen Besucher dürfen selbst Butter herstellen, probieren, wie schwer es ist, eine Kuh zu melken und mit Ziegen auf Tuchfühlung gehen.

Bereits zum dreizehnten Mal lädt das Freilichtmuseum am Kiekeberg zum Käse- und Genussmarkt ein. Der Erfolg des Aktionstages liegt in der Mischung aus Probieren, Kaufen und Erleben. Alle Produkte sind handgemacht und von höchster Qualität. Die Besucher begeben sich auf eine geschmackliche Reise von der Erzeugung bis zur Fertigstellung bestimmter Produkte wie Obstwein, Mozzarella oder Mettwurst. Expertengespräche und Rezepttipps sind natürlich eingeschlossen.

Bereits am Montag, dem 3. Mai, verleiht Hans-Heinrich Ehlen, Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung in Niedersachsen, im Freilichtmuseum am Kiekeberg den Norddeutschen Käsepreis.

Ausgezeichnet werden von SlowFood Personen, die sich um die norddeutsche Käsekultur verdient gemacht haben. Zu den Nominierten können neben Käserinnen und Käsern auch Affineure, Händler und Gastronomen gehören. Die Preisträger 2010 sind natürlich mit

Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Informationen für Presse, Funk und Fernsehen

ihren preisgekrönten Produkten ebenfalls auf dem Käse- und Genussmarkt vertreten.

Der Käse- und Genussmarkt am Kiekeberg wird in diesem Jahr in Kooperation mit der KäseStraße Schleswig-Holstein ausgerichtet. Schleswig-Holstein ist ein wahres Käseland, mit alten Traditionen und jungen Enthusiasten. Die KäseStraße Schleswig-Holstein ist ein Markenzeichen für Vielfalt und handwerkliche Herstellung – und eine Schlemmerroute durch den Norden. Rund 30 Betriebe, zumeist Hofkäsereien, produzieren über 100 verschiedenen Käsesorten in hoher Qualität.

In diesem Jahr feiert die KäseStraße Jubiläum: Vor zehn Jahren wurde der Verein mit Unterstützung der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein gegründet und hat sich seitdem zu einer festen Genussinstitution entwickelt.

www.kaesestrasse-sh.de

Einladung für Medienvertreter:

Neue Ministerin verleiht Norddeutschen Käsepreises

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum sechsten Mal wird im Freilichtmuseum am Kiekeberg der Norddeutsche Käsepreis verliehen. Ausgezeichnet werden Personen, die sich um die norddeutsche Käsekultur verdient gemacht haben. Zu den Nominierten können neben Käserinnen und Käsern auch Affineure, Händler und Gastronomen gehören.

Ausgelobt wird der Preis von der IG „KäseKultur“, die von Slow Food Hamburg e. V., dem Freilichtmuseum am Kiekeberg, dem Verein Käsestraße Schleswig-Holstein und der Marketing Gesellschaft für niedersächsische Agrarprodukte e.V. gegründet wurde.

Die Preisverleihung erfolgt durch

Astrid Grotelüschen,

Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung,
Niedersachsen.

Der Norddeutsche Käsepreis wird am

Montag, dem 3. Mai

um 14 Uhr

im Historischen Tanzsaal des Freilichtmuseums am Kiekeberg

verliehen.

Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Informationen für Presse, Funk und Fernsehen

Anwesend sind

Die Preisträger 2010

Astrid Grotelüschen

Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung,
Niedersachsen

Dr. Burchard Bösche, Slow Food

Holger-Jürgen Börner, Abteilungsleiter Verbraucherschutz und Veterinärwesen,
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Schleswig-Holstein

Simone Weimann, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Heiner Schönecke, MdL, Vorsitzender des Fördervereins des Freilichtmuseums am
Kiekeberg e. V.

Professor Dr. Rolf Wiese, Museumsdirektor, Freilichtmuseum am Kiekeberg

Lars Peper, kaufm. Geschäftsführer, Freilichtmuseum am Kiekeberg

Ulrike Beckmann, Organisatorin des Käsemarkts, Freilichtmuseum am Kiekeberg

Thorsten Jess, Abteilung PR + Marketing, Freilichtmuseum am Kiekeberg